
Update durch Sheldan Nidle für die Spirituelle Hierarchie und die Galaktische Föderation / 2 Ix, 7 Kank'in, 8 Manik (18. April 2000)

Wir grüssen euch! Wir kommen zu euch mit vielen interessanten Dingen, die wir euch zu erzählen haben. In der letzten Zeit haben wir sehr kurz über eure Sonne gesprochen und darüber, wie sie Mutter Erde beeinflusst. Heute möchte wir unsere Aufmerksamkeit zunächst eurer geliebten und äusserst schönen Heimatwelt widmen. Wie die meisten Planeten ihres Zuschnitts ist die Erde sehr gebrechlich. Die grosse Vielfalt an Leben, von der es dort jetzt wimmelt, könnte sehr leicht ausgelöscht werden, wenn eine ausreichend massive Katastrophe sich ereignen würde. Zwischen anderen schliessen diese potentiellen Gefahren eine Einwirkung eines sehr grossen Meteors ein, eines massiven Solarsturms, der von eurer Sonne herannaht, oder sogar einen rapiden klimatischen Wechsel, der durch die fortgesetzte Sorglosigkeit eurer Gesellschaft ausgelöst wird. Dies sind Vorkommnisse, die euren Wissenschaftlern bekannt sind, und die sie einem ungläubigen Publikum kontinuierlich vorausgesagt haben. Aber sie wurden in bedenklicher Weise ignoriert, von den meisten von euch als lediglich ein paar kauzige Schicksalskundler angesehen. Während wir in der Lage sind, das Geschehen dieser Dinge zu verhindern, wünschen wir uns zutiefst, daß ihr sie näher in Betracht zieht und euch klar macht, wie fragil eure gegenwärtige Umwelt wirklich ist. Im Effekt ist dies, als wäre eure Komfort-Zone so dünn wie eine durchschnittliche Geldmünze.

Dieser Vergleich ist wirklich nicht weit entfernt von einer solchen Einstufung, tatsächlich ist diese Zone noch viel dünner. Dieser eng begrenzte Prozentsatz trennt die meisten Planeten in eurer Galaxis in solche, die dürr und leblos sind, und solche, auf denen Leben und eine gewisse Fülle von exotische Flora und Fauna herrschen kann. Und dieser Prozess wird noch einzigartiger durch die riesige Menge Wasser, die es auf der Oberfläche eures Planeten gibt. Ihr habt eine höchst einzigartige Umwelt. Sie ist extrem schön, und wert, geschützt zu werden. Ihr wahrer Wert ist über jeden Tadel erhaben. Sie ist eure kostbarste und wertvollste Ressource. Schützt sie, ihr Lieben; wertschätzt sie, so wie ihr eins eurer wertvollsten Besitztümer schätzen würdet. Sie konstant zu entweihen ist eine Verachtung des Heiligtums und ein unbegründeter Hass auf die Gegebenheiten. Die Vorgänge, deren Teil ihr jetzt seid, heben eure Bewusstheit hinsichtlich des Geistes (Spirit). Sie machen euch damit zugleich bereit, eure zahlreichen Verantwortungen als vorrangige Verwalter von Mutter Erde zu akzeptieren. In diesem Bereich eurer Aufgaben müsst ihr lernen, wie alles Leben untereinander verbunden ist, und wie Luft, Wasser und Erde all das geformt haben, was ihr vor euch habt. Es ist ein tiefgreifendes Mysterium, das euer Interesse ausserordentlich rechtfertigt.

Euer Planet treibt in einem riesigen Energie-Ozean, den die vielen Energieformen gebildet haben, die von eurer Sonne ausströmen. Mutter Erde nimmt diese Energien liebevoll auf. Wie ihre Geschwister empfängt sie ihre tägliche Nahrung frohgemut von ihrem höchst fürsorglichen Elternteil, der Sonne. Mit ihre Hilfe setzt sie die komplexen Prozesse in Gang, die täglich eine grosse Vielfalt physischen Lebens auf ihrer Oberfläche aufrechterhalten. Dieses Leben und seine vielen Ausformungen sind ihr wertvollster Schatz. Ursprünglich kamt ihr von vielen unterschiedlichen Orten in dieser Galaxis und aus anderen Dimensionen, um sie zu ehren. Diese grosse Verehrung basiert auf der

Akzeptanz eurer Verantwortungen und auf der Tatsache, dass ihr lediglich ihre willkommenen Gäste seid. Euch gehört kein einziges Stück von ihr. Ihr, ihr Lieben, seid nicht ihre Herren, und es gebührt euch nicht die Anmaßung, so zu denken. Um euch herrscht grosse Schönheit. Um euch befindet sich eine höchst gebrechliche Lady, die von ganzem Herzen euren Beistand wünscht und willkommen heisst. Einige von euch sind diesem Ruf aufmerksam gefolgt und haben sich die erforderliche Zeit genommen, Andere in dieser heiligen Angelegenheit gründlich zu unterrichten. Wieder Andere haben weiterhin ihre abartigen und unangemessenen Wege verfolgt und missachten damit ihr 'Gasthaus'.

Indem ihr lernt, dass ihr nicht allein seid, lernt ihr auch, daß ihr Teil der Energien seid, die gemeinsam eure Realität erschaffen haben. Dieser Ort ist euer Spielfeld und eure Schule. Hier lernt ihr etwas über Physikalität und übernehmt es, jene Rollen durchzuspielen, zu denen ihr euch gegenseitig verpflichtet habt. Ausserdem ist dies ein Ort, für den ihr die Autorität und die Fähigkeit habt, ihn umzuwandeln. All dies unter der Aufsicht der vielen grossen Lebensströmungen, die die vielfältigen Orden des Himmels bilden. Ihr Lieben: vergesst niemals, dass ihr wahrlich physische Engel seid. Ihr seid hierher gekommen, eine göttliche Mission zu erfüllen und hingebungsvoll diesem Planeten und euch zu helfen bei der Vollendung einer immensen Transformation, - die in aussergewöhnlichem Masse den gesamten Kurs des Physischen für immer zu verändern verspricht. Um euch existieren die vielen Energien, die diese grossartige Mission hervorgebracht hat. Sie sind da, jederzeit bereit, euch machtvoll zu assistieren bei der erfolgreichen Vollendung dessen, wofür ihr hierher gekommen seid, um es in grossartiger Weise auszuführen.

Indem ihr fähiger werdet, hinter die Glaubenssätze zu blicken, die eure gegenwärtige Existenz eingrenzen, beginnt ihr deren grosse Torheit zu begreifen. Eine massive Neuordnung der Art und Weise, wie ihr eure Wirklichkeit seht, ist im Begriff, zu geschehen. Sie ist noch revolutionärer als die Ereignisse, die sich um Europas plötzlich aufkommendes 'Zeitalter der Entdeckungen' und dessen nachfolgender Periode massiver globaler Kolonisation rankten. Von dieser jetzt zukünftigen Zeit seid ihr gar nicht mehr weit entfernt. Doch betrachtet ihr das alles in einem recht unterschiedlichen Licht. Zugleich wird das, was jetzt vor sich geht, eure Wahrnehmung der Realität grundlegend erschüttern. Bisher beginnen seine zwar rauhen, aber scharfen Umrisse lediglich, eure globale Gesellschaft umfassend zu verändern. Dieses Aufkommen eines 'elektronischen Bewusstseins' ist lediglich der allererste Anfang. Es wird begleitet von einem Zeitraum, der die Art und Weise, wie ihr euch selbst seht, weitgehend verändern wird. Dieser Prozess spiegelt sich in eurer Unterhaltungsindustrie wider, die zumindest anfängt, sich von der Spiegelung eurer Ängste hinsichtlich dieser neuen Realität abzuwenden und einer realistischeren Abbildung dessen, was sie wirklich repräsentiert, zuzuwenden.

Diese Erkenntnis eurer Wirklichkeit ist etwas, dem ihr grössere Aufmerksamkeit schenken müsst. Seit eurer Kindheit habt ihr euch selbst ausserordentlich beschränkt und habt eure kollektiven Energien dazu benutzt, einander zu nötigen. Dieser Vorgang kann als ein grosses Spiel angesehen werden, in dem jeder von euch dazu beiträgt, dessen viele Regeln aufzustellen, und die Macht hat, jederzeit neu zu bestimmen, wie dessen zahlreiche Spieler ins Feld kommen. Das ist die Kreativität, mit der ihr eure Tage verbracht habt. Ihr seid gleichzeitig eine der Spielfiguren und einer der grössten Spielstrategen. Diese Dualität

wurde so schizophren für euch, dass ihr gänzlich die Spur aus den Augen verloren habt, welche Rolle ihr nun eigentlich spielt und wann ihr dran seid. Das hat grosse Verwirrung unter euch gestiftet, und hat einem rapiden Ansteigen vieler Formen recht abscheulicher sozialer Pathologien Auftrieb verliehen. Diese vielen wachsenden Fehlfunktionen führen dazu, misszuverstehen, was wirklich mit euch geschieht.

Euer Planet und eure Welt wandeln sich. Eine Periode des Wandels trägt in sich eine Zeitschwelle, innerhalb derer grosse Verwirrung herrscht. Solange eure Glaubenssätze sich nicht vollständig gewandelt haben, wird euch diese aufkommende Zeit der Veränderungen herumwirbeln. Dieser sehr komplizierte Prozess stellt eure Welt scheinbar vor eine Zerreissprobe. In Wirklichkeit gestattet er euch einfach, denn 'schmetternden Schlag seiner neuen Trommel' zu vernehmen und die Torheit zu erkennen, weiterhin dem alten, bisherigen 'Trommelschlag' zu folgen. Aus dieser wachsenden Weisheit erwächst das Mittel, Neues zu schaffen. Es ist ein Prozess, den wir im Himmel ständig beschleunigt haben. Wir sind entschlossen, euch rasch eurer Bestimmung zuzuführen. Unsere Mission nähert sich rasch ihrem grossartigen Erfolg. Der nächste Teil dieses Prozesses ist einer, dem ihr wirklich wesentlich mehr Aufmerksamkeit widmen müsst.

Die Dinge, die da geplant sind, sind dazu gedacht, dieses komplexe Puzzle zusammenzufügen. Vor euch liegen Ereignisse, die auf eigene Weise die endgültigen Umrisse dieses himmlischen Entwurfs festlegen sollen. Damit werdet ihr endlich in der Lage sein, die grosse Ordnung dessen wahrzunehmen, was da kommt. Diese Ordnung bildet die Grundlage für eure schnelle Rückkehr in vollständiges Bewusstsein. Ausserdem formt sie die neue Umgebung, die ihr dann benötigen werdet. Daher tun wir jetzt solche Dinge, die euch den Prozeduren aussetzen, die euren endgültigen Erfolg sichern. Behaltet immer im Auge, ihr Lieben, dass euer grosses Spiel verändert wurde, und zwar zum Besseren. Diese Reihe abschließender Ereignisse in eurer grossen Transformation sind die potentiell erschreckendsten für euch. Bleibt daher zentriert, und alles um euch herum wird auf behutsame Weise geschehen.

Wir haben heute den Wandel mit seinen vielfältigen Konsequenzen besprochen. Ihr Lieben: diese Dinge können sowohl die Ereignisse als auch die einzigartigen Bedingungen schaffen, die eine grosse Prüfung und eine willkommene Erleichterung für euch erbringen. Sie können euch auf ihre eigene Weise dienlich sein und mit den nötigen Erkenntnissen versorgen für die gemeinsame Schaffung der neuen Wirklichkeit. Wir verabschieden uns nun wieder. Wisst, dass der Himmel euch voller Freude seine grosse Macht und sein Angebot zur Verfügung stellt, um euch bei dieser Erschaffung eurer künftigen neuen Wirklichkeit zu assistieren.

Amen. Selamat Ja! (Freut euch!)